

(Partituren und einzelne Stimmenausgaben). Sie stammen aus den neun „Recent researches“-Serien für Middle Ages and Early Renaissance, Renaissance, Baroque Era, Classical Era, Nineteenth and Early Twentieth Centuries, American Music, Yale University (1. and 2. series) und Oral Traditions. Für die neuesten Bände besteht eine moving wall von 5 Jahren.

Die Textanteile der Publikationen sind vollständig durchsuchbar; die Bände sind zusätzlich mit Strukturdaten inhaltlich erschlossen. Die Notentexte können für den privaten Gebrauch ausgedruckt oder heruntergeladen werden.

RIPM Preservation Series: European and North American Music Periodicals

RIPM Preservation Series fußt auf der größten Bibliographie der historischen Musikzeitschriften und ermöglicht einen direkten Zugriff auf zahlreiche Volltexte, wie etwa der Neuen Berliner Musikzeitung, Le Guide musical und Musical America. Darüber hinaus bietet die Volltextsammlung durch ihren umfangreichen Bestand einen facettenreiche Einblick in das Musikleben der Städte: Amsterdam, Berlin, Brüssel, Budapest, Mailand, New York, Prag, Paris, St. Petersburg und Wien.

Nähere Informationen zu allen FID-Lizenzen erhalten Sie auf der musicconn-Website oder unter: <https://www.musicconn.de/services/fid-lizenzen>. Um Ihnen die Anmeldung zu erleichtern, hat musicconn zwei Tutorials zu diesem Thema erstellt. Ob Sie zum berechtigten Nutzerkreis gehören, erfahren Sie im Tutorial: „Nutzerkreis der FID-Lizenzen Musikwissenschaft“. Das Tutorial: „Registrierung für die FID-Lizenzen Musikwissenschaft“ bietet Ihnen eine Schritt-für-Schritt-Anleitung durch den Registrierungsprozess.

Bayerische Staatsbibliothek München

Jürgen Diet (Projektkoordination), +49 89 28638 2768

juergen.diet@bsb-muenchen.de

Bernhard Lutz

bernhard.lutz@bsb-muenchen.de

E-Mail: info@musicconn.de

Web: musicconn.de

X: [@musicconn_de](https://twitter.com/musicconn_de)

mastodon: [@musicconn@openbiblio.social](https://mastodon.social/@musicconn)



FID-Lizenzen Musikwissenschaft

Der Fachinformationsdienst Musikwissenschaft bietet zahlreiche Lizenzen im Bereich Musikwissenschaft an. Forschende mit Wohnsitz in Deutschland können sich kostenlos über <https://musik.fid-lizenzen.de/kfflogin> registrieren. Folgende Lizenzen sind verfügbar:

BabelScores – Contemporary Music Online Library

Das Online-Portal widmet sich der zeitgenössischen bzw. Neuen Musik. Das Augenmerk liegt dabei primär auf Musik, die in den letzten 40 Jahren entstanden ist. Mit über 210.000 Seiten Notentext gilt BabelScores als eine der wichtigsten Online-Bibliotheken für Neue Musik und bietet Nutzerinnen und Nutzern außerdem die Möglichkeit, eingebettete Audio-Aufnahmen der Werke anzuhören. BabelScores verbindet so mit dem Ziel der Förderung und Verbreitung Neuer Musik die Vorteile von Online-Bibliothek und Streaming-Service.

Brill E-Book Collections Musikwissenschaft

Die „Brill E-Book Collections Musikwissenschaft“ bieten Zugriff auf ausgewählte wissenschaftliche Fachbücher von Brill und Vandenhoeck & Ruprecht im Volltext. Verfügbar sind 184 Titel der Verlage/Imprints Brill, Schöningh und Fink sowie 176 Titel der Verlage/Imprints Vandenhoeck & Ruprecht, V&R Unipress und Böhlau.

Index to Printed Music

Die bibliographische Datenbank beinhaltet über 356.000 Nachweise von Musikstücken, die in Werkausgaben und Reihen zur klassischen Musik abgedruckt worden sind. Grundlage ist die Fachbibliographie Collected Editions, Historical Series & Sets & Monuments of Music: A Bibliography, by George R. Hill and Norris L. Stephens, Berkeley: Fallen Leaf Press 1997. Darüber hinaus sind über 20.000 Namensvarianten und Lebensdaten von Komponisten, Librettisten und Herausgebern abrufbar. „Index to Printed Music“ ist ein laufendes Projekt der Non-Profit-Organisation James Adrian Music Company.

JSTOR Complete Music Collection

Die „JSTOR Complete Music Collection“ wurde inhaltlich speziell für die Bedürfnisse des FID Musikwissenschaft zusammengestellt und umfasst 111 Titel aus dem Bereich der Musikwissenschaft. Enthalten sind dabei nicht nur die in JSTORs „Music Collection“ integrierten Titel, sondern darüber hinaus sämtliche musikrelevanten Zeitschriften, die im JSTOR Archiv-Programm angeboten werden. Erfasst sind Zeitschriften von ihrem ersten Jahrgang an bis zu einer sogenannten „moving wall“ (je nach Titel bis zu zehn Jahre vor dem aktuellen Jahrgang). Die Kollektion beinhaltet Zeitschriften aus 16 Ländern, darunter so traditionsreiche Titel wie das Archiv für Musikwissenschaft, Musical Times, Revue de Musicologie oder Studien zur Musikwissenschaft.

medici.tv

medici.tv ist ein Streaming-Angebot aus dem Bereich der klassischen Musik (Oper, Konzert, Tanz, Dokumentationen).

Music Index with Full Text

Im „Music Index Online with Full Text“ sind Literaturhinweise aus über 850 internationalen musikwissenschaftlichen Zeitschriften und Jahrbüchern enthalten, bei denen für mehr als 230 Titel Volltexte abrufbar sind. Thematisch werden dabei alle Sparten der klassischen und populären Musik abgedeckt.

Die Datenbank verzeichnet Aufsätze, Konferenzberichte, Nachrufe, Besprechungen von Büchern, Aufführungen und Aufzeichnungen ab Berichtsjahr 1974.

Für den Zeitraum 1952 – 1973 sind kleinere Datenmengen enthalten.

Music Online – Classical Scores Library II, III, IV und V

Die FID-Lizenz beinhaltet die Volumes II, III, IV und V, die auf der Classical Scores Library I (als Nationallizenz deutschlandweit frei zugänglich) aufbauen.

Volume II bietet Zugriff auf rund 200.000 Seiten, darunter neue Werke zeitgenössischer Komponisten sowie zahlreicher bisher nicht vertretener Komponisten früherer Jahrhunderte – z.B. Claude Debussy, Gabriel Fauré, Maurice Ravel, Andrew Schultz, Moya Henderson, Nicholas Vines, Giovanni Sammartini und Michael Haydn. Darüber hinaus enthält die Datenbank alle 60 Bände von The Symphony 1720-1840, der größten Volltextsammlung von Symphonien des 18. Jahrhunderts.

Volume III bietet etwa 400.000 Seiten urheberrechtsgeschützter Editionen von Komponisten weltweit. Die Sammlung enthält Ausgaben von Verlagen wie Chester Music, Novello & Company, Faber Music, Wilhelm Hansen, Donemus und anderen,

zahlreiche bedeutende Chor- und Instrumentalwerke für Blech- und Holzblasinstrumente sowie andere Instrumentengruppen. Darüber hinaus werden moderne Ausgaben der Werke von Bach, Beethoven, Berlioz, Brahms, Byrd, Gibbons, Händel, Haydn, Mendelssohn, Monteverdi, Mozart und Purcell, sowie klassische Werke von Elgar, De Falla, Franck, Holst, Joubert, Maxwell-Davies, Musgrave, Saariaho, Sallinen, Stravinsky oder Tschaikowsky präsentiert.

Volume IV enthält nach Fertigstellung 2017 ca. 300.000 Seiten (4.000 – 5.000 Werke) überwiegend von Komponisten des 20. und 21. Jahrhunderts. Hauptsächlich vertretene Originalverlage sind Donemus (Niederlande), Hansen (Dänemark), Novello und Chester Music (beide Großbritannien). Enthalten sind insbesondere auch weniger bekannte (Klein- und Einzel-)Werke namhafter Autoren.

Volume V baut auf Volume IV auf und legt den Schwerpunkt auf zeitgenössische Komponisten und Werke des 20. und 21. Jahrhunderts sowie auf eine Auswahl von Partituren aus dem Mittelalter, dem Barock, der Klassik und der Romantik. Die Sammlung umfasst Partituren von Verlagen wie Donemus, Ernst Eulenburg & Co. GmbH, Novello & Company, Chester Music, Faber Music und Schott Music GmbH & Co. KG und der University of York Music Press.

Oxford Scholarship Online Music Collection

Die Musik-Kollektion von „Oxford Scholarship Online“ bietet Zugriff auf ausgewählte wissenschaftliche Fachbücher des Verlages Oxford University Press sowie weiterer University Presses. Verfügbar sind ca. 330 Titel der Music Collection aus den Verlagen Oxford University Press, der Yale Scholarship Online Music Collection, der University Press of Mississippi Music Collection sowie der North Carolina Scholarship Music Collection.

ProQuest Ebook Central Music Collection

Die Sammlung umfasst sämtliche für die Musikwissenschaft relevanten Titel, die seit 2013 erschienen sind und auf der Aggregatorplattform Ebook Central als E-Books angeboten werden. Vertreten sind insbesondere Titel der Verlage Cambridge Scholars Publishing, McFarland & Co, Peter Lang, Rowman & Littlefield, Routledge u.a. Die Titelliste wird vierteljährlich aktualisiert.

Recent Researches in Music Online (RRIMO)

„Recent Researches in Music Online (RRIMO)“ ist eine Volltext-Datenbank für über 750 Bände der seit 1964 von A-R Editions publizierten, wissenschaftlichen Ausgaben von musikalischen Werken vom Mittelalter bis in das 20. Jahrhundert

